

<b>Zeitschrift:</b>	Nachrichten des Schweizerischen Burgenvereins = Revue de l'Association Suisse pour Châteaux et Ruines = Rivista dell'Associazione Svizzera per Castelli e Ruine
<b>Herausgeber:</b>	Schweizerischer Burgenverein
<b>Band:</b>	32 (1959)
<b>Heft:</b>	6
<b>Rubrik:</b>	Mitteilungen

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Schloß Grandson

### Schloß Grandson vd

Von einem Mitglied unserer Vereinigung werde ich darauf aufmerksam gemacht, daß das herrliche Schloß zum Verkauf ausgeschrieben werden soll. Die Baugeschichte dieses Wehrbaues ist noch nicht geschrieben, doch dürften die ersten Bauelemente bis ins 11. Jahrhundert zurückreichen. Der heutige Bau stammt in seinen wesentlichen Teilen aus dem 13., dem 15., und dem 16. Jahrhundert. Gegen Ende des 14. Jahrhunderts erlischt das Geschlecht der von Grandson. In der Folge wechselte der Besitzer oft. Seit rund 70 Jahren ist das Schloß Eigentum der Familie von Blonay.

Während der Burgunderkriege belagerte Herzog Karl der Kühne Grandson im April 1475, wobei sich die Besatzung einen ehrenvollen Abzug erhandelte, und ein zweites Mal im Februar 1476. Diesmal wurde nach der Übergabe die eidgenössische Garnison teils gehängt, teils im See ertränkt. Drei Tage später nahmen die Schweizer Rache und erfochten östlich der Stadt einen großen Sieg.

Das Schloß Grandson bleibt für alle Zeiten mit der Geschichte unseres Landes verknüpft. Wir müssen verhindern, daß es in unbefugte Hände gerät.

Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern

frohe Weihnachten  
und alles Gute zum Jahreswechsel

Die beiden Photos vom Schloß Grandson wurden freundlicherweise von der Schweizerischen Verkehrszentrale zur Verfügung gestellt.